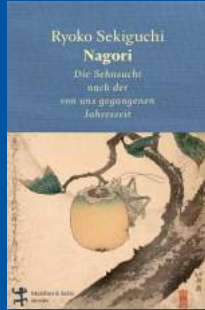


PREISTRÄGERINNEN 2021

Ryoko Sekiguchi, **Nagori. Die Sehnsucht nach der von uns gegangenen Jahreszeit** Übersetzung von Karin Uttendörfer Matthes & Seitz Berlin, 2020, 978-3-95757-956-0



© H. Bamberger

Ryoko Sekiguchi, 1970 in Tokio geboren, lebt seit 1997 als Lyrikerin, Autorin und Übersetzerin in Paris. Seit 2003 schreibt sie selbst auf Französisch. Für **Nagori** gewann sie 2019 den Coup de coeur du prix Rungis des Gourmets 2019 und den Prix Mange, livre!



© zottberli Lutz Wallroth

Karin Uttendörfer arbeitet als Übersetzerin, Autorin und Herausgeberin in Berlin und Paris. Zu den von ihr übersetzten Autoren gehören u. a. Marcel Aymé, Eric Hazan und Mathieu Riboulet.



Deutsch-Französisches Kulturinstitut Tübingen

Doblerstrasse 25
72074 Tübingen
Deutschland
info@icfa-tuebingen.de



Deutsch-Französisches Kulturinstitut Tübingen



icfa_tuebingen

Institut français Deutschland

Französische Botschaft in Deutschland
Pariser Platz 5
10117 Berlin
Deutschland
info@institutfrancais.de
myriam.louviot@institutfrancais.de

Detaillierte Informationen und mehr französische Kultur in Ihrer Region finden Sie unter: [institutfrancais.de](https://www.institutfrancais.de)



Institut français Deutschland



if_deutschland

Zum ersten Mal
auf Deutsch



BRÉVÉ

PREMIERE

Zum ersten Mal auf Deutsch

Nach der Einführung des **Literaturpreises PREMIERE** im Jahr 2021 freuen sich das Deutsch-Französische Kulturinstitut Tübingen, das Bureau du livre des Institut français Deutschland, der Verein der Freunde des Instituts Tübingen und die Buchhandlung Osiander, Ihnen die Longlist für die zweite Ausgabe mitzuteilen.

Zwanzig zum ersten Mal übersetzte Autor:innen wurden für diese Longlist aussortiert. Darunter werden am **15. September** drei nominiert, die für das zeitgenössische französischsprachige Literaturschaffen stehen und zur Wahl des Publikums gestellt werden.

Jedes Jahr werden rund 1000 Bücher aus dem Französischen ins Deutsche übersetzt und etwa 250 Romane finden sich auf den Tischen der Buchhandlungen wieder.

Unter all diesen Neuheiten befinden sich zahlreiche Romane von Autor*Innen, die zum ersten Mal ins Deutsche übersetzt wurden. Wie kann man sich angesichts eines solchen Angebots entscheiden?

Mit dem PREMIERE-Preis wird eine Auswahl geehrt, die repräsentativ für die Vielfalt der neuen Stimmen in der französischen Literatur ist. Eine Einladung, den Reichtum ihrer Welten und die hervorragende Arbeit ihrer Übersetzer:innen zu entdecken.

LONGLIST 2022



Christine Avel
NUR HIER SIND WIR EINZIGARTIG
Christine Amman



Bérangère Cournut
DAS LIED DER ARKTIS
Stefanie Jacobs



Fabrice Humbert
DIE GESICHTER DES ETHAN SHAW
Claudia Marquardt



Jérôme Loubry
DER ERLKÖNIG
Alexandra Baisch



Bénédicte Belpois
HINGABE
Eva Scharenberg



Fatima Daas
DIE JÜNGSTE TOCHTER
Sina de Malafosse



Pascal Janovjak
DER ZOO IN ROM
Lydia Dimitrow



Colin Niel
NUR DIE TIERE
Anne Thomas



Zoé Brisby
REISE MIT ZWEI UNBEKANNTEN
Monika Buchgeister



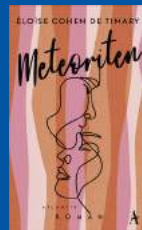
Alain Damasio
DIE FLÜCHTIGEN
Milena Adam



Sylvie Kandé
DIE UNENDLICHE SUCHE NACH DEM ANDEREN UFER
Leo Pinke und Tim Trzaskalik



Joseph Ponthus
AM LAUFENDEN BAND
Mira Lina Simon



Héloïse Cohen de Timary
METEORITEN
Maja Ueberle-Pfaff



Christian Guay-Poliquin
DAS GEWICHT VON SCHNEE
Andreas Jandl und Sonja Finck



Julia Kerninon
DU WIRST ES MIR NIEMALS SAGEN
Hanna van Laak



Olivia Ruiz
IN EINER NACHT EIN GANZES LEBEN
Corinna Rodewald



Elena Costa
DER TRAUM VON KÜHEN LEBEN
Lis Künzli



Jadd Hilal
FLÜGEL IN DER FERNE
Barbara Sauser



Laure Limongi
SIEBEN TAGE WINDSTILLE
Valerie Schneider



Antoine Wauters
DENK AN DIE STEINE UNTER DEINEN FÜßEN
Paul Sourzac